

Bürger FAQ zum Ende des Klimachecks

Antrag der FDP Fraktion, Dezember 2025

Abschaffung des Klimachecks: FAQ Papier der FDP Bornheim

Der Klimacheck ist ein kurzer Abschnitt am Ende von Rats- und Ausschussvorlagen, der angeblich darstellt, welche Auswirkungen ein Beschluss auf das Klima hat. Er ist rechtlich nicht vorgeschrieben und hat keine verbindliche Wirkung.

Dieses Papier erklärt, warum der Klimacheck ziellos und wirkungslos ist, dafür jedoch bares Steuergeld kostet. Wo steht die FDP und was sind unsere Positionen?

Warum will die FDP den Klimacheck abschaffen?

Weil er mehr schadet als nützt.

Der Klimacheck liefert keine belastbaren Informationen, sondern subjektive Einschätzungen ohne klare Kriterien. Niemand kann erklären, wie die Bewertungen zustande kommen. Was so entsteht, ist keine Entscheidungshilfe, sondern ein Feigenblatt. Und genau das schwächt gute Politik.

Heißt das: Die FDP ist gegen Klimaschutz?

Ganz klar: Nein.

Gerade weil Klimaschutz wichtig ist, dürfen wir ihn nicht durch Scheinlösungen entwerten. Wer echten Klimaschutz will, braucht Ehrlichkeit, Wirksamkeit und klare Verantwortung. Symbolpolitik hilft niemandem – weder dem Klima noch den Menschen.

Aber schafft der Klimacheck nicht Transparenz?

Nein! Er erzeugt nur den Eindruck davon.

Transparenz bedeutet: Jeder kann nachvollziehen, wie ein Ergebnis entsteht. Genau das ist beim Klimacheck nicht der Fall. Wenn niemand weiß, warum etwas „klimafreundlich“ oder „klimaneutral“ sein soll, ist das keine Information – sondern Meinung.

Werden Klimafolgen dann gar nicht mehr berücksichtigt?

Doch. Und zwar dort, wo es wirklich zählt.

Deutschland hat eines der strengsten Umwelt- und Klimarechte weltweit. Bau-, Umwelt-Naturschutz- und Immissionsrecht gelten selbstverständlich weiterhin. Der Klimacheck ersetzt keine dieser Prüfungen. Er fügt ihnen auch nichts Substanzielles hinzu.

Warum nicht einfach verbessern statt abschaffen?

Das wurde jahrelang versucht: ohne Erfolg.

Der Stadtrat hat immer wieder nach klaren Kriterien gefragt. Die Verwaltung konnte sie bis heute nicht liefern. Wer nach so vielen etlichen Jahren immer noch keine Methode erklären kann, beweist: Dieses Instrument ist gescheitert. Konsequenzen zu ziehen ist kein Rückschritt, sondern Verantwortung.

Spart das wirklich Geld?

Ja und vor allem Zeit.

Jede Bewertung kostet Arbeitsstunden. Stunden, die in einer finanziell angespannten Stadt dringend an anderer Stelle fehlen. Bürokratie ohne Nutzen ist pure Verschwendung. Es wird Geld für Nichts ausgegeben, während unsere Kinder in ramponierte Schulen gehen müssen und unsere Straßen zum Schlaglochparadies werden.

Was ist die Alternative der FDP?

Offene Debatten. Klare Abwägungen. Verantwortung übernehmen.

Umwelt- und Klimaschutz dort ernst nehmen, wo er rechtlich und fachlich verankert ist und nicht in symbolischen Zusatzkästchen.

Kurz gesagt:

Der Klimacheck schützt nicht das Klima.

Er schützt den guten Anschein.

Und genau deshalb ist es Zeit, ihn abzuschaffen.